

P R E S S E M I T T E I L U N G

Service für Patienten

Neue Informationsbroschüre der Thrombose-Initiative e.V. klärt auf

Mainz, 10. September 2008. Jährlich erkranken immer noch mehr als 100.000 Deutsche an einer tiefen Beinvenenthrombose, die sich nicht selten zu einer lebensbedrohlichen Lungenembolie entwickelt.

Die Thrombose-Initiative e.V. will mit der aktuellen Broschüre „Thromboserisiken – erkennen und handeln“ daher aktiv aufklären und über das Krankheitsbild der tiefen Beinvenenthrombose informieren: Was ist eigentlich eine Thrombose? Wie entsteht sie? Wie erkenne ich, ob ich eine Thrombose habe? Kann ich vorbeugen und mich schützen? Diese und weitere wichtige Fragen werden in der Informationsbroschüre ausführlich beantwortet.

Ärzte können die aktuelle Broschüre „Thromboserisiken – erkennen und handeln“ kostenlos für ihre Praxis und Patienten beim Organisationsbüro der Thrombose-Initiative e.V. anfordern. Darüber hinaus steht sie auf der Website www.thrombose-initiative.de zum Herunterladen und Ausdrucken bereit.

* * *

Schätzungen zufolge sterben in Deutschland jährlich zwischen 30.000 und 40.000 Menschen an einer Lungenembolie. Diese ist meist Folge einer tiefen Beinvenenthrombose. Wenn medizinische Maßnahmen zur Vorbeugung von Thrombosen flächendeckend eingesetzt würden, wäre diese hohe Zahl tragischer Todesfälle vermeidbar.

Die Thrombose-Initiative e.V. will vorbeugen, indem sie als Plattform über die venöse Thromboembolie (VTE) aufklärt. Ziel ist es, das Bewusstsein für das Krankheitsbild zu schärfen und zur verbesserten Vorbeugung sowie zur Sicherstellung einer wirksamen Risikoprophylaxe beizutragen.

Weitere Informationen unter: www.thrombose-initiative.de

Kontakt:

Thrombose-Initiative e.V.
Presse- und Organisationsbüro
c/o Euro RSCG ABC GmbH
Katrín Lange, Verena Wachten
Kaiserswerther Straße 135
40474 Düsseldorf
Telefon: 0211/91 49-711
Fax: 0211/91 49-855
Email: info@thrombose-initiative.de